

**Datenschutzhinweise
gemäß § 500 Strafprozessordnung (StPO) in Verbindung mit § 55 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) im Zusammenhang mit Ordnungswidrigkeitenverfahren im Bereich des Sozialgesetzbuchs Zweites Buch (SGB II – Bürgergeld)**

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Erlanger Jobcenter, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: jobcenter@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 9200-1110.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten gemäß dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in Verbindung mit dem SGB II (Bürgergeld) verarbeitet.

4. Betroffenenrechte

Ihre Rechte als Betroffene*r eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens sind nicht von der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) umfasst, sondern wurden entsprechend der Richtlinie (EU) 2016/680 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Richtlinie für Polizei und Strafjustiz) aufgrund der Verweisungen im OWiG und in der Strafprozessordnung (StPO) im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) geregelt.

Als von Ordnungswidrigkeiten Betroffene bzw. Betroffener haben Sie daher gem. § 46 Abs. 1 OWiG in Verbindung mit § 500 StPO die folgenden Rechte:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (§ 57 BDSG).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 58 Abs. 1 BDSG).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (§ 489 StPO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, Telefon: 089 212672-0, Fax: 089/212672-50,).